



## Pressemitteilung

### 03. Februar 2014

#### ***Business vor Ort - Bundesministerium für Wirtschaft und Energie fördert innovatives Service-Modell für die Metropolregion Nürnberg***

„ICE 3221 nach München Hauptbahnhof heute ca. 60 Minuten später“. Derartige Durchsagen an Bahnhöfen in der Metropolregion Nürnberg werden in Zukunft zwar nicht ausbleiben, jedoch wird es möglich sein, die ungenutzte Wartezeit durch das Service-Modell *Business vor Ort* in Geschäftszeit umzuwandeln!

Mit *Business vor Ort* wird in der Metropolregion Nürnberg erstmals ein Service-Modell installiert, welches den Trend zu Online-Business-Netzwerken aufgreift, gleichzeitig aber auch die große Bedeutung von persönlichen Kontakten berücksichtigt. Nach dem Motto „Innovation durch Zufall“ fördert das Konzept den Kreativitätsprozess bei der Entwicklung von innovativen Projektideen und die Generierung nachhaltiger Geschäftskontakte.

Dass hier ein Modell vorliegt, welches sowohl in wirtschaftlicher, als auch sozialer Hinsicht einen Mehrwert bietet, zeigt die Vielfalt der Projektpartner. Beteiligt sind die Wirtschaftsförderungen der Städte Nürnberg und Ansbach, miApple.me, das Medical Valley EMN e.V., der Energie Campus Nürnberg, die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft, die adojo GmbH und die HypoVereinsbank - UniCredit Bank AG. Die Leitung des Konsortiums haben die Kompetenzinitiative ENERGIEregion Nürnberg e.V. und die Markenagentur 2be\_die markenmacher GmbH inne.

**Matthias Brinkmann**, Geschäftsführender Gesellschafter bei 2be und Ideengeber für das Service-Modell, erläutert das Konzept hinter *Business vor Ort*. „*Stellen Sie sich vor, Ihr Zug von Nürnberg nach München hat 60 Minuten Verspätung und Sie wissen nicht, was Sie mit der Wartezeit anfangen sollen. Normalerweise würden Sie jetzt durch einen Zeitschriftenladen gehen, um am Ende doch nichts zu kaufen. Mit unserem Service-Modell stehen Ihnen ganz neue Möglichkeiten offen!*“ Über das Smartphone kann man sich am Bahnsteig in die Online-Community einloggen, den entsprechenden Standort auswählen und sehen, ob sich andere Nutzer derzeit im örtlichen Netzwerkterminal (einem zentral gelegenen Raum am Bahnhof) aufhalten. In wenigen Minuten können Sie so erfassen, zu welchen Themen, Projekten oder Fragestellungen sich diese Personen gerne austauschen würden und bei Interesse das Netzwerkterminal aufsuchen.



Fünf Minuten vor Ankunft des verspäteten Zuges verlassen Sie den Raum mit dem guten Gefühl, wieder um einen interessanten Geschäftskontakt oder eine innovative Projektidee reicher zu sein. Besser kann man Wartezeiten am Bahnhof nicht nutzen!

Der Innovationscharakter von *Business vor Ort* wurde auch durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie erkannt, welches das Service-Modell im Rahmen des Programms „Innovative go-cluster-Services“ fördert.

**Simon Reichenwallner**, Netzwerkmanager der ENERGIEregion Nürnberg e.V., weist darauf hin, dass zur Etablierung eines qualitativ hochwertigen Services und zur Ausweitung auf andere Standorte in der Metropolregion Nürnberg noch weitere finanzielle und ideelle Unterstützer benötigt werden, welche den Mehrwert von *Business vor Ort* für sich, ihre Mitarbeiter und Geschäftskunden zu schätzen wissen.

Bei Interesse an einer Kooperation, zum Beispiel in Form der Bereitstellung von geeigneten Räumlichkeiten am Bahnhof Nürnberg, steht Ihnen Herr Reichenwallner als Ansprechpartner zur Verfügung: (0911) 25296-24 oder [www.energieregion.de](http://www.energieregion.de).

\*\*\*\*\*

#### Information zur **ENERGIEregion Nürnberg e.V.:**

*Die Kompetenzinitiative ist die zentrale Netzwerkplattform für das Thema Energie und Umwelt in der Metropolregion Nürnberg, auf der Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung zusammenkommen. Durch ihre Aktivitäten fördert die ENERGIEregion Nürnberg e.V. die dynamische Entwicklung der Metropolregion Nürnberg als europaweit anerkannten Standort für Energietechnologie. Hierzu führt die Kompetenzinitiative Unternehmen und Forschungseinrichtungen in einem regionalen Netzwerk zusammen und initiiert innovative Projekte.*

#### **Pressekontakt:**

ENERGIEregion Nürnberg e.V.  
Simon Reichenwallner  
Landgrabenstraße 94  
90443 Nürnberg  
T +49 (0)911.2 52 96 24  
F +49 (0)911.2 52 96 35  
E [simon.reichenwallner@energieregion.de](mailto:simon.reichenwallner@energieregion.de)